

Einzureichen an:	_____	Eingangsdatum	_____
Landesverwaltungsamt Referat 302 Kühnauer Straße 161 06846 Dessau-Roßlau			

PROJEKTVORSCHLAG

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Regionalisierung der Arbeitsmarktförderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) und des Landes Sachsen-Anhalt „REGIO AKTIV“

Förderbereich	<input type="checkbox"/>	Wählen Sie ein Element aus.	
Bezeichnung des Wettbewerbs:	<input type="text"/>		
Titel des Projektvorschlages:	<input type="text"/>		
Beginn des Projektes:	<input type="text"/>	Ende des Projektes:	<input type="text"/>
Durchführungsregion:	<input type="text"/>		

FORMBLATT 1 - DECKBLATT ZUM PROJEKTVORSCHLAG

1. ANGABEN DES BEWERBENDEN bzw. Bevollmächtigten, wenn zutreffend

1.1 Allgemeine Angaben

Name des Bewerbenden			
Rechtsform			
Straße, Hausnummer		Vorwahl/Rufnummer/Fax	
PLZ	Ort	ggf. Ortsteil	

1.2 Ansprechpartner/in zum Projektvorschlag

Ansprechpartner/in (Name, Vorname)	Vorwahl/Rufnummer/Fax
E-Mail	

1.3 Fördermittel

Beantragte Fördermittel

Wenn für das Verfahren zum Projekt (Antragstellung, Auszahlungsverfahren, Sachberichterstattung, etc.) eine bevollmächtigte Person handeln soll, fügen Sie als Anlage bitte eine entsprechende Vollmacht bei.

FORMBLATT 2 - ERKLÄRUNGEN ZUM PROJEKTVORSCHLAG

1. Fachkunde

a) Darstellung der Erfahrungen in der Umsetzung von Projekten in vergleichbaren Themenbereichen

Beschreiben Sie max. drei Projektbeispiele aus den letzten drei Jahren, die für den gewählten Themenbereich relevant sind. Bitte strukturieren Sie die Beispiele wie folgt:

1. Beispiel

Projekttitel:

Förderprogramm:

Fördermittelgeber:

--	--	--

Durchführungsort (-e):

Laufzeit des Projektes:

Teilnehmerzahl (soweit relevant)

--	--	--

Erfahrungsschwerpunkte:

--

2. Beispiel

Projekttitel:

Förderprogramm:

Fördermittelgeber:

--	--	--

Durchführungsort (-e):

Laufzeit des Projektes:

Teilnehmerzahl (soweit relevant)

--	--	--

Erfahrungsschwerpunkte:

--

3. Beispiel

Projekttitel:

Laufzeit des Projektes:

Fördermittelgeber:

--	--	--

Durchführungsort (-e):

Laufzeit des Projektes:

Teilnehmerzahl (soweit relevant)

--	--	--

Erfahrungsschwerpunkte:

--

b) Darstellung der Erfahrungen im Aufbau von Kooperationen mit Betrieben/Unternehmen oder Einrichtungen der öffentlichen Verwaltung

Beschreiben Sie max. drei Beispiele aus den letzten drei Jahren unter Benennung der Kooperationspartner und des Kooperationszeitraums:

--

c) Benennen Sie die erforderlichen fachlichen und methodischen Kompetenzen des einzusetzenden Personals

--

d) Darstellung der Gender-Diversity-Kompetenz (Träger und Personal)

--

Ich verfüge über qualifiziertes Personal, welches ähnliche Leistungen bereits erbracht hat.

Ich habe bisher keine Erfahrungen mit ähnlichen Leistungen.

2. Leistungsfähigkeit

a) Ich werde sicherstellen, dass die Umsetzung des Projektes mit geeignetem Personal, welches den im Konzept beschriebenen Anforderungen genügt, erfolgt.

b) Ich verfüge bereits jetzt bzw. zum Projektbeginn über geeignete Räumlichkeiten sowie über notwendige technische und sächliche Ausstattung, die eine Umsetzung des Projektes ermöglichen.

c) Über mein Vermögen wurde in den letzten 12 Monaten kein Insolvenzverfahren eröffnet oder beantragt.

3. Zuverlässigkeit

Ich erkläre, dass

- a) die Verpflichtungen zur Zahlung von Löhnen und Gehältern entsprechend tariflicher bzw. gesetzlicher Regelungen, von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung erfüllt sind (Nachweis: Bescheinigung in Steuersachen, nicht älter als 6 Monate),
- b) die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der beschriebenen Leistung erfüllt sind (Nachweis: aktueller Handelsregisterauszug, Vereinsregisterauszug – Anlage),
- c) ich nicht rechtskräftig verurteilt worden bin bzw. mich nicht in einem laufenden gerichtlichen Verfahren befinde,
- d) ich nicht aus einem der nachfolgenden Gründe rechtskräftig verurteilt worden bin bzw. mich nicht in einem laufenden gerichtlichen Verfahren befinde:
 - aa) Beteiligung an einer kriminellen Organisation (§§ 129, 129a, 129b StGB)
 - bb) Geldwäsche (§ 261 StGB)
 - cc) Subventionsbetrug (§ 264 StGB)
 - dd) Bestechung oder Vorteilsgewährung (§§ 299, 333, 334 StGB).

4. Qualitätssicherung

- Ich verfüge über ein zertifiziertes und anerkanntes QS-System (Anlage).
- Ich verfüge über ein trägerinternes QS-System und erläutere dieses in einer Kurzdarstellung (Anlage).

5. Eingereichte Unterlagen (vgl. FORMBLATT 3 des Formulars)

- Projektidee/Projektbeschreibung
- Projektstruktur- und Zeitplan
- Projektumsetzung
 - Inhaltliche Beschreibung der Arbeitspakete
- Projekt- und Honorarpersonal
- Maßnahmen zur Qualitätssicherung/Schnittstellenmanagement/Projektmonitoring

6. Anlagen

- Kalkulation der Projektausgaben und -einnahmen (Finanzierungsplan, Anlage 1)
- Ergebnisindikatoren (Anlage 2)
- Charta der Grundrechte (Anlage 3)
- Bescheinigung in Steuersachen (nicht älter als 6 Monate)
- Handelsregisterauszug/Vereinsregisterauszug
- Zertifikat QS-System
- Kurzdarstellung trägerinternes QS-System
- Hier können Sie Eintragungen für ggf. weitere Anlagen vornehmen (z. B. Vollmacht)
-
-
-

7. Bereichsübergreifende Grundsätze

Die bereichsübergreifenden Grundsätze sind in allen Teilen des Projektkonzeptes zu berücksichtigen. Die konzeptionelle Umsetzung der Grundsätze ist in den jeweiligen Arbeitspaketen im FORMBLATT 3. zu beschreiben.

- Gleichstellung von Frauen und Männern
- Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung, insbesondere für Menschen mit Behinderungen und Menschen mit Migrationshintergrund

FORMBLATT 3 – BESCHREIBUNG DES PROJEKTVORSCHLAGES

1. Projektbeschreibung

1.1 Problemlage und Ziele des Projekts

Beschreiben Sie die Ausgangs- und Problemlage vor Ort (z.B. hinsichtlich der Arbeits- und Ausbildungsmarktsituation, des regionalen Fachkräftebedarfs) und leiten Sie daraus die (Teil-) Ziel(e) des Projektes ab.

Schriftart, Größe
Zeilenabstand
maximal DIN A4-Seiten

1.2 Zielgruppen

Stellen Sie die Zielgruppe(n) dar, die Sie erreichen wollen. Beschreiben Sie die Problemlage(n) der Zielgruppe(n) und leiten Sie daraus den Handlungsbedarf für die Zielgruppe(n) ab. Benennen Sie mit Bezug zu Ihren Aussagen zur Fachkunde aus der Trägererklärung Ihre bisherigen Erfahrungen mit der/den Zielgruppe(n).

Schriftart, Größe
Zeilenabstand
maximal DIN A4-Seiten

1.3 Projektansatz

Beschreiben Sie den konzeptionellen Ansatz des Projektes unter Berücksichtigung der wesentlichen Methoden und unter Benennung der inhaltlichen Handlungsschwerpunkte. Nehmen Sie dabei Bezug zu den spezifischen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen in der Region.

Schriftart, Größe
Zeilenabstand
maximal DIN A4-Seiten

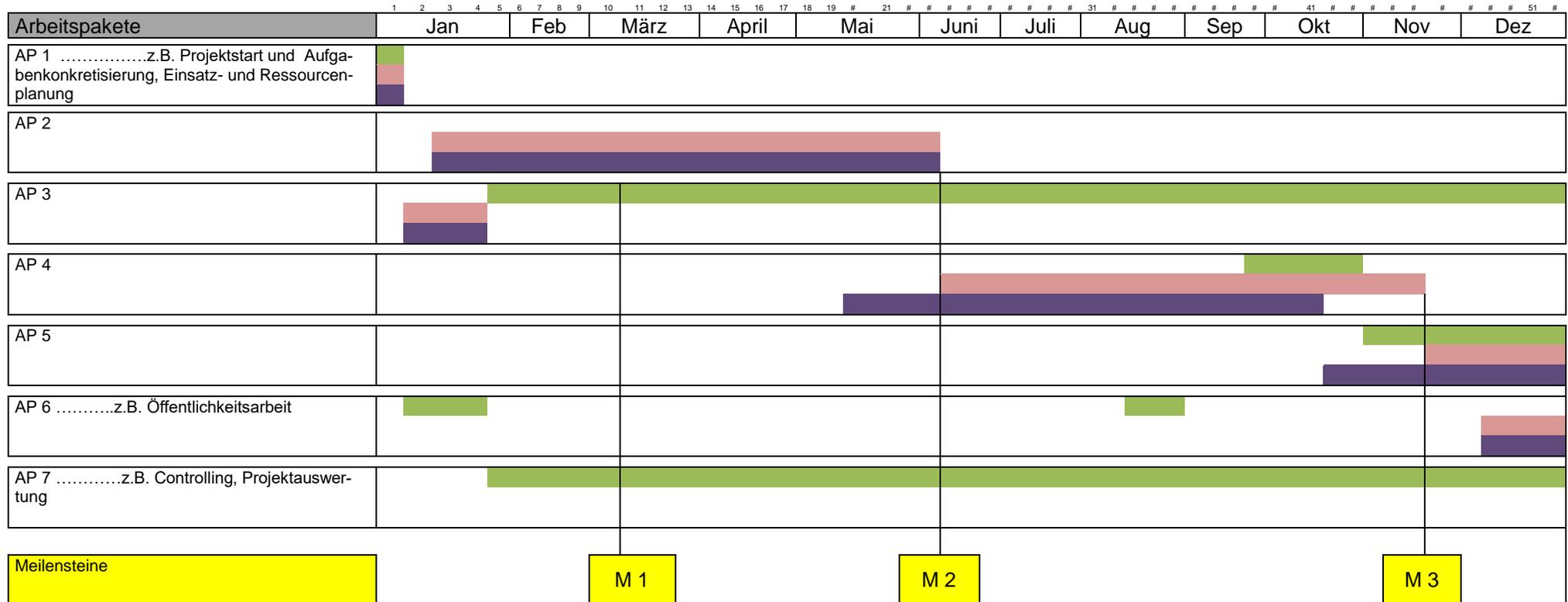
1.4 Abgrenzung und Kohärenz zu vergleichbaren eigenen und öffentlich geförderten Aktivitäten (z.B. Bundesprogramme, Aktivitäten des Jobcenters, etc.)

Beschreiben Sie die für den bzw. die Themenbereich(e) relevanten Hilfesysteme und Unterstützungsangebote (z. B. Bundes- und Landesprogramme) vor Ort. Stellen Sie dar, wie die Wirkung dieser Angebote durch das geplante Projekt flankierend ergänzt und verstärkt werden kann. Beschreiben Sie auch, wie sich die im Projekt geplanten Maßnahmen von diesen bzw. vergleichbaren Angeboten und Aktivitäten unterscheiden.

Schriftart, Größe
Zeilenabstand
maximal DIN A4-Seiten

2. Projektstruktur- und Zeitplan

Hinweis: Für die grafische Darstellung des zeitlichen Verlaufs und des Personaleinsatzes ist die nachfolgende Form zu wählen. Ziel ist es, den zeitlichen und inhaltlichen Zusammenhang der einzelnen Arbeitspakete erkennen zu können. Sofern nicht alle relevanten Informationen grafisch abgebildet werden können, ergänzen Sie Ihre Darstellung durch textliche Formulierungen auf einer zweiten A4-Seite.



Legende:
 Projekt-MA 1
 Projekt-MA 2
 Projekt-MA 3



Hinweis: Sofern nicht alle relevanten Informationen grafisch abgebildet werden konnten, ergänzen Sie Ihre Darstellung hier durch textliche Formulierungen.

Schriftart, Größe

Zeilenabstand

maximal DIN A4-Seiten

3. Projektumsetzung

Inhaltliche Beschreibung der Arbeitspakete (AP)

Bitte teilen Sie die Projektumsetzung in sinnvolle Arbeitspakete (AP) ein.

Je AP bitte gesondert betrachten:

- **Probleme und Ziele und Beschreibung des AP**
Stellen Sie die Ziele des Arbeitspaketes unter Berücksichtigung der Analyse der Ausgangssituation und der Zielgruppe(n) dar.
- **Aktivitäten und methodisches Vorgehen**
Beschreiben Sie konkret die Aktivitäten und Leistungen, die zur Erreichung der Ziele in diesem Arbeitspaket erbracht werden sollen. Erläutern Sie Inhalte und Methoden.
- **Meilensteine/Projektergebnisse/Produkte**
Benennen Sie Meilensteine, diesen zugeordneten Zeitpunkten sowie (Teil-)Ergebnisse und Produkte.
- **Risiken**
Benennen Sie mögliche Risikofaktoren oder Widerstände, die die Zielerreichung in diesem Arbeitspaket potenziell behindern oder negativ beeinflussen können. Versuchen Sie, Maßnahmen zur Um- oder Gegensteuerung oder alternative Inhalte zu benennen.
- **Relevante Akteure**
Benennen Sie die Personen/Institutionen/Netzwerke, die Sie aktiv in die Umsetzung der beschriebenen Aktivitäten einbinden werden. Skizzieren Sie deren Aufgaben im Arbeitspaket.
- **Bereichsübergreifende Grundsätze (Gleichstellung von Frauen und Männern, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung, insbesondere für Menschen mit Behinderungen und Menschen mit Migrationshintergrund)**
Beschreiben Sie, durch welche **konkreten** Maßnahmen, Aktivitäten und Methoden das Projekt zur Erreichung der Bereichsübergreifende Grundsätze beiträgt.

Nummer AP	<input type="text"/>
Kurzbezeichnung	<input type="text"/>
Schriftart, Größe Zeilenabstand maximal DIN A4-Seiten	

Nummer AP	<input type="text"/>
Kurzbezeichnung	<input type="text"/>
Schriftart, Größe Zeilenabstand maximal DIN A4-Seiten	

Nummer AP	<input type="text"/>
Kurzbezeichnung	<input type="text"/>
Schriftart, Größe Zeilenabstand maximal DIN A4-Seiten	

Nummer AP

Kurzbezeichnung

Schriftart, Größe
Zeilenabstand
maximal DIN A4-Seiten

Nummer AP

Kurzbezeichnung

Schriftart, Größe
Zeilenabstand
maximal DIN A4-Seiten

Nummer AP

Kurzbezeichnung

Schriftart, Größe
Zeilenabstand
maximal DIN A4-Seiten

4. Projekt- und Honorarpersonal

4.1. Projektpersonal

	Stellenbezeichnung und qualifikatorische Voraussetzungen	Kapazität über den gesamten Projektzeitraum (in VZÄ)	Tätigkeiten
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

ggf. weitere Zeilen hinzufügen

4.2 Honorarpersonal

Funktion im Projekt und qualifikatorische Voraussetzungen	Geplanter Einsatz		
	Nummer AP	Aktivitäten im AP	Zeitlicher Umfang des Einsatzes (in Stunden)
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

ggf. weitere Zeilen hinzufügen

5. Durchführungsorte

Anschrift vorgesehene Durchführungsorte	Verfügbarkeitsstatus der Räumlichkeiten (z. B. vorhanden, Mietoption, ggf. weitere)

ggf. weitere Zeilen hinzufügen

6. Maßnahmen Qualitätssicherung/Schnittstellenmanagement/Projektmonitoring

Schriftart, Größe Zeilenabstand maximal DIN A4-Seiten
--

7. Hinweise zur Datennutzung

Die im Rahmen des Wettbewerbsverfahrens sowie der ggf. folgenden Projektauswahl erforderliche Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1b DSGVO). Die Datenschutzhinweise gemäß der VO (EU) Nr. 2016-679, DS-GVO, sind als Anlage 4 beigefügt.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Ich bin mir bewusst, dass (eine) wissentlich falsche Angabe(n) der vorstehenden Erklärung meinen Ausschluss aus dem Ideenwettbewerb zur Folge hat bzw. haben.

RECHTSVERBINDLICHE UNTERSCHRIFT DES BEWERBENDEN	
Ort, Datum	Unterschrift (Stempel, sofern relevant)
Name der/des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)	